

## b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-<sup>1)</sup> u. Endgehälter<sup>2)</sup> kaufmänn.<sup>3)</sup> Angestellter in einzelnen Gewerben im Mai 1937 (in *R.M.*)

Orte	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	An-	End-
		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt		fangs-	gehalt			
Noch: Bekleidungsgerber. b. Weibliche															
Berlin <sup>24)</sup> <sup>25)</sup> .....	A	126,00	—	B	144,00	—	C	189,00	—	D	226,00	—	E	306,00	—
„ <sup>25)</sup> <sup>26)</sup> .....	A	114,00	—	B	132,00	—	C	173,00	—	D	205,00	—	E	281,00	—
„ <sup>25)</sup> <sup>27)</sup> .....	A	109,00	—	B	119,00	—	C	160,00	—	D	200,00	—	E	291,00	—
Breslau <sup>7)</sup> .....	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Dresden <sup>26)</sup> <sup>28)</sup> <sup>13)</sup> .....	I	121,00	176,00	II	139,00	201,00	III	162,00	274,00	IV	204,50	312,00	V	325,00	382,00
„ <sup>29)</sup> .....	IV	90,00	152,00	III	108,00	195,00	II	191,00	244,00	I	244,00	306,00	—	—	—
Hamburg.....	I	109,00	143,00	2	145,00	194,00	—	—	—	3	244,00	305,00	—	—	—
Hannover <sup>33)</sup> .....	KI	77,00	95,00	KII	100,00	145,00	KIII	172,00	—	—	—	—	KIV	325,00	—
Köln <sup>36)</sup> .....	I	85,50	124,20	II	110,25	141,75	III	174,60	189,90	IV	angemessen höher als III	—	—	—	—
Königsberg (Pr.) <sup>37)</sup> .....	I	76,50	126,65	II	86,70	141,10	III	108,80	177,65	—	—	—	—	—	—
Stuttgart <sup>38)</sup> <sup>40)</sup> .....	A	104,00	140,00	B	120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	—	E	freie Vereinbarung	—
Chemische Industrie <sup>41)</sup> (Männliche)															
Berlin.....	I	121,00	150,00	II	140,00	240,00	III	190,00	325,00	IV	250,00	—	V	262,00	—
Dresden.....	IV	105,00	165,00	III	130,00	200,00	II	210,00	295,00	—	—	—	I	320,00	360,00
Frankfurt a. M. <sup>9)</sup>	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	365,00	—
Hamburg.....	I	118,00	157,00	2	160,00	213,00	—	—	—	3	244,00	305,00	—	—	—
Hannover <sup>43)</sup> .....	KI	85,00	105,00	KII	110,00	160,00	KIII	190,00	—	—	—	—	KIV	325,00	—
Karlsruhe <sup>42)</sup> .....	Ia	110,00	180,00	Ib	130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Mannheim.....	K 1	102,00	151,00	K 2	127,00	180,00	K 3	180,00	221,00	K 4	277,00	—	K 5	339,00	—
Metallindustrie <sup>43)</sup> (Männliche)															
Berlin <sup>5)</sup> .....	K 1	118,00	151,00	K 2	140,00	187,00	K 3	199,00	236,00	K 4	244,00	299,00	—	—	—
Breslau <sup>7)</sup> .....	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Essen <sup>5)</sup> <sup>44)</sup> .....	I	97,29	141,50	II	123,48	182,00	III	182,00	240,00	IV	235,00	298,00	—	—	—
Frankfurt a. M. <sup>9)</sup>	KA	135,00	177,00	KB	180,00	229,00	KC	230,00	280,00	KD	330,00	—	KE	385,00	—
Hamburg.....	I	120,00	—	II	160,00	—	III	210,00	—	IV	265,00	—	—	—	—
Karlsruhe <sup>42)</sup> .....	Ia	110,00	180,00	Ib	130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	270,00	340,00	IV	450,00	—
Solingen <sup>45)</sup> .....	A	85,00	108,00	B	102,00	180,00	C	175,00	215,00	D	225,00	260,00	—	—	—
Textilindustrie <sup>46)</sup> (Männliche)															
Augsburg.....	I	90,00	175,00	II	120,00	235,00	III	235,00	315,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz.....	Ia	99,00	147,00	Ib	121,00	179,00	II	152,00	247,00	III	186,00	333,00	IV	318,00	443,00
Forst (Lausitz) <sup>48)</sup>	I	87,00	168,00	—	—	—	I	180,00	—	III	243,00	—	IV	335,00	—
Gera <sup>49)</sup> .....	4	82,00	145,00	—	—	—	3	132,00	225,00	2	277,00	298,00	I	289,00	370,00
München <sup>50)</sup> .....	K 1	109,00	158,00	K 2	131,00	181,65	K 3	202,00	252,00	K 4	218,00	301,35	K 5	376,00	394,80
Lörrach Gladbach <sup>51)</sup>	1	110,00	184,00	2a	138,00	230,00	2b	173,00	265,00	—	—	—	3	230,00	334,00
Stuttgart <sup>38)</sup> .....	A	104,00	140,00	B	120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	—	E	freie Vereinbarung	—

<sup>1)</sup> In einigen Fällen erscheinen die Anfangsgehälter der untersten Gehaltsgruppen verhältnismäßig niedrig (siehe z. B. Hannover bei dem Bekleidungsgerber und bei der chemischen Industrie sowie Augsburg, Forst und Gera bei der Textilindustrie), da in diesen Tarifen nur Anfangsgehälter oder Gehälter im 1. Berufsjahr ohne Angabe des Lebensalters festgesetzt sind, so daß nur diese Sätze als Anfangsgehälter eingestellt werden konnten. — <sup>2)</sup> Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehälter angegebenen Beträge vereinbart. — <sup>3)</sup> Im Baugeverbe technische Angestellte. — <sup>4)</sup> Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin 5 *R.M.* bei einem Einkommen bis 140 *R.M.*, 10 *R.M.* bei höherem Einkommen; in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *R.M.* je Kopf; in Frankfurt a. M. und Köln 10 *R.M.* je Kopf; in Leipzig für Verheiratete 20 vH des Tarifgehalts; in Stuttgart für Verheiratete 10 *R.M.*. — <sup>5)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 15 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — <sup>6)</sup> Vom vollendeten 20. Lebensjahr an. — <sup>7)</sup> Geschäftsklasse I. — <sup>8)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 20 vH des Monatsgehalts, ausschl. Sozialzulage. — <sup>9)</sup> Lebensmittelhandel. — <sup>10)</sup> Tariflos. — <sup>11)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 10 vH des Monatsgehalts ausschl. Sozialzulage. — <sup>12)</sup> Im 3. Berufsjahr nach vollendetem 18. Lebensjahr. — <sup>13)</sup> Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 vH. — <sup>14)</sup> Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *R.M.* je Kopf; in Frankfurt a. M. und Köln 10 *R.M.* je Kopf; in Hamburg 5 *R.M.* je Kind, im Höchstfalle 15 *R.M.*; in Leipzig für Verheiratete 10 vH des Tarifgehalts; in Stuttgart 10 *R.M.*. — <sup>15)</sup> Textilgroßhandel. — <sup>16)</sup> Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — <sup>17)</sup> Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten in den Gruppen I und II die Tarifgehälter der männlichen Angestellten abzüglich 10 vH. — <sup>18)</sup> Mindestgehalt ab 25. Lebensjahr. — <sup>19)</sup> Für weibliche Angestellte kann ein Abschlag bis zu 10 vH eintreten. — <sup>20)</sup> Einschl.  $\frac{1}{12}$  der laut § 6, Abs. 6 der Reichstarifordnung jährlich in Höhe eines Monatsgehalts gewährten Sonderzahlung; ausschl. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Ortsklasse I bis V je 20 *R.M.*). — <sup>21)</sup> Ausschl. einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Sonderklasse 16,74 bzw. 19,57 *R.M.*). — <sup>22)</sup> Bei Kurzarbeit in Berlin, Dresden, Essen, Hamburg, Stettin und Königsberg (Pr) Kürzung bis zu 28,9 vH des Monatsgehalts. In Stuttgart ausschl. Verheiratetenzulage von 10 *R.M.* und einer Aufwandsentschädigung von 7 vH für Ledige und 10 vH für Verheiratete bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, ausschl. Verheiratetenzulage. — <sup>23)</sup> Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin und Dresden (Strohhutindustrie) für Verheiratete 10 vH des Tarifgehalts; in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *R.M.* je Kopf; in Köln 10 *R.M.* je Kind; in Königsberg (Pr) für Verheiratete 20 vH des Tarifgehalts und 12 *R.M.* je Kind; in Stuttgart für Verheiratete 10 *R.M.*. — <sup>24)</sup> Damen- und Mädchenmäntel, Herren- und Knabenfertigkleidung. — <sup>25)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts der Gruppen B bis E bis zu 15 vH. — <sup>26)</sup> Herrenwäscheindustrie. — <sup>27)</sup> Blusen und Kleider. — <sup>28)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts. — <sup>29)</sup> Strohhutindustrie. — <sup>30)</sup> Vom 5. Berufsjahr ab. — <sup>31)</sup> Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — <sup>32)</sup> Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — <sup>33)</sup> Ausschl. Leistungszulagen. Bei Kurzarbeit Kürzung des Monatsgehalts bis zu 20 vH. — <sup>34)</sup> Anfangssatz nach 7jähriger Angestelltenstätigkeit. — <sup>35)</sup> Anfangssatz nach 6jähriger Tätigkeit, ausschl. Lehre oder Ausbildungszeit. — <sup>36)</sup> Fertigkleidungs- und Korsettindustrie. — <sup>37)</sup> Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — <sup>38)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts, ausschl. Verheiratetenzulage. — <sup>39)</sup> Nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — <sup>40)</sup> Angestellte, die bis zum 20. Lebensjahr in den Beruf eingetreten sind, mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — <sup>41)</sup> Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin Hausstandszulage Gruppe I bis V 10 bis 30 *R.M.* und Kinderzulage je 5 bis 15 *R.M.*; in Dresden für Verheiratete 10 vH des Tarifgehalts; in Frankfurt a. M. 10 *R.M.* je Kopf; in Mannheim Familienzulage 12 *R.M.*, Kinderzulage je 10 *R.M.*. — <sup>42)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 33 $\frac{1}{3}$  vH des Monatsgehalts. — <sup>43)</sup> Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 *R.M.* je Kopf; in Breslau Gruppe I bis IV 4 bis 7 *R.M.* je Kopf; in Essen Hausstandsgeld 7,50 *R.M.*, je Kind 10 *R.M.*; in Solingen für Verheiratete 7 bis 25 *R.M.*, in der Gruppe A und B nach vollendetem 21. Lebensjahr. — <sup>44)</sup> Gültig auch für Bochum, Dortmund und Düsseldorf. — <sup>45)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 30 vH des Monatsgehalts. — <sup>46)</sup> Ausschl. Sozialzulagen. Diese betragen: in Augsburg für Verheiratete 20 *R.M.*, für 1 und 2 Kinder 10 *R.M.* und für mehr als 2 Kinder 15 *R.M.*; in Gera für Verheiratete 3 vH und je Kind 2 vH des Tarifgehalts; in Lörrach 10 *R.M.* für Verheiratete und 5 *R.M.* je Kind; in München Gladbach 7 *R.M.* je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 *R.M.*. — <sup>47)</sup> Vom vollendeten 19. bis zum vollendeten 21. Lebensjahr. — <sup>48)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 25 vH des Monatsgehalts. — <sup>49)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 26 vH des Monatsgehalts. — <sup>50)</sup> Bei Kurzarbeit Kürzung bis zu 20 vH des Grundgehalts. — <sup>51)</sup> Im 4. Berufsjahr.